



Lena Ullmann

Cosy Watercolor IM SKANDI-LOOK

20 hyggelige Motive
zum Nachmalen –
Schritt für Schritt erklärt



Lena Ullmann

Cosy
Watercolor
IM SKANDI-LOOK

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie. Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.de> abrufbar.

Für Fragen und Anregungen

info@m-vg.de

Originalausgabe

1. Auflage 2023

© 2023 by mvg Verlag, ein Imprint der Münchner Verlagsgruppe GmbH

Türkenstraße 89

80799 München

Tel.: 089 651285-0

Fax: 089 652096

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Wir behalten uns die Nutzung unserer Inhalte für Text und Data Mining im Sinne von § 44b UrhG ausdrücklich vor. Die Projekte in diesem Buch sind nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt oder als Spende an gemeinnützige Organisationen und Einrichtungen sowie als Ausstellungsstücke mit dem Vermerk auf den Urheber:

Design: © 2023 Münchner Verlagsgruppe aus dem Buch „Cosy Watercolor im Skandi-Look“. Eine kommerzielle Verwendung der Vorlagen und fertiggestellten Projekte ist nicht gestattet.

Redaktion: Franz Leipold, Violau

Umschlaggestaltung und Layout: Sonja Vallant

Umschlagabbildung: Lena Ullmann, Shutterstock: Ninja Artist, suns07butterfly

Satz: Bernadett Linseisen (schere.style.papier), München

Druck: Firmengruppe APPL, aprinta Druck, Wemding

Printed in Germany

ISBN Print 978-3-7474-0561-1



Weitere Informationen zum Verlag finden Sie unter

www.mvg-verlag.de

Beachten Sie auch unsere weiteren Verlage unter www.m-vg.de

Lena Ullmann

Cosy Watercolor IM SKANDI-LOOK

20 hyggelige Motive
zum Nachmalen –
Schritt für Schritt erklärt

Inhaltsverzeichnis



Vorwort	8
Grundlagen	11
Aquarellfarben	12
Aquarellpapier	18
Aquarellpinsel	22
Hilfsmittel	28
Watercolor-Techniken	30
Lasur & Lavur – zwei Grundtechniken	32
Aufhellen/Abdunkeln	34
Struktur schaffen	36
Häufige Fehler	38
Farbkombinationen & Harmonien	40
Gouache & Mixed-Media	47
Interior Watercolor	51
Wohnzimmer I Ton in Ton	53
Grüner Sessel	57
Sofa	61
Tasse	65
Kommode	69
Schreibtisch	73
Urban Watercolor	79
Rotes Schwedenhaus	81
Blaues Schwedenhaus	85
Stockholm	89
Café in Stockholm	93



Winter Wonderland 97

Tannenbaum 99
Winterlicher Loose-Watercolor-Kranz 103
Weihnachtliches Loose-Watercolor-Muster 107
Weihnachtlicher Loose-Watercolor-Kranz 111
Kaminzimmer 115

Folklore Art – Gouache-Exkurs 121

Teekanne 123
Dalapferd 127
Kaffeekanne 131
Florales Muster 135
Folklore-Haus 139

Danksagung 142
Die Autorin 143





Vorwort

Hallo,



schön, dass du da bist und mich auf meiner „cosy watercolor“-Kreativreise begleiten willst. Ich bin Lena und möchte dir in diesem Buch meine Welt der hyggeligen skandinavischen Loose-Watercolor-Motive zeigen.

Meine kreative Reise begann 2018, als ich versucht habe, meinen Alltag als Biotechnologin mithilfe eines Bullet Journals besser zu strukturieren. Das war schon sehr kreativ für mich, denn im Kunstunterricht in der Schule musste meine Mama mich bei vielen Bildern unterstützen. Das klingt nicht gerade nach dem Startschuss für eine große Karriere als Künstlerin. Nachdem ich damit aber mein erstes kreatives Hobby entdeckt hatte, ließen auch andere Themen, wie das Lettering und auch Loose Watercolor, nicht lange auf sich warten. Letzteres ist bis heute ein riesiges Herzensthema von mir. Ich eröffnete damals den Instagram Account @lettering.lena, den ich später in @pinsel.yoga umbenannt habe, denn die große Lettering-Karriere blieb aus. Vielmehr ist der kreative und wöchentliche #pinselyoga-Livestream zu einem unverzichtbaren Ritual geworden, wobei ich euch verschiedenste Aquarellmotive mit an die Hand gebe. Umso stolzer bin ich nun, dass du mein zweites Buch in den Händen hältst, das mein gesammeltes Know-how über Loose Watercolor beinhaltet.

Vielleicht kennst du auch schon bereits mein erstes Buch „Wild & Green“, das sich thematisch um Grünpflanzen dreht. In diesem Buch lernst du eine neue Seite von mir kennen. Ich bin in Flensburg aufgewachsen, direkt an der dänischen Grenze, und habe schon früh viel vom skandinavischen Lebensstil mitbekommen. Womöglich hast du im Untertitel schon das Wort „hyggelig“ entdeckt und dich gefragt, was ich damit meine.

Hygge ist ein dänisches Wort, das sich am besten mit „Gemütlichkeit“ oder „Wohlbefinden“ übersetzen lässt. Es beschreibt eine entspannte und wohlige Atmosphäre, die durch gemütliche Beleuchtung, bequeme Einrichtung und den Genuss von gutem Essen geschaffen wird. Hygge ist eine Lebensphilosophie, die darauf abzielt, die kleinen Freuden des Lebens zu schätzen und zu genießen.

Damit ist „hygge“ ein wichtiger Bestandteil der skandinavischen Kultur und Lebensweise. Sowohl in Dänemark als auch in Norwegen und Schweden wird das Hygge-Konzept oft als ein Schlüssel zu Glück und Wohlbefinden betrachtet. Skandinavier*innen sehen Hygge als eine Möglichkeit, um sich von der Hektik des modernen Lebens zu distanzieren und ein Gefühl von Ruhe und Entspannung zu schaffen. Genau dieses Hygge-Gefühl möchte

ich dir in meinem neuen Buch „Cosy Watercolor“ näherbringen und dir viele kleine Auszeiten schenken.

Insgesamt 20 Projektideen aus vier verschiedenen Themenbereichen warten in diesem Buch darauf, von dir entdeckt zu werden. Dabei starten wir mit Interior Watercolor und Urban Watercolor. Daraufhin kreieren wir unser eigenes Winter Wonderland. Und zu guter Letzt tauchen wir in die Welt der Mixed-Media Folklore Art ein. Die Projekte sollen für dich Inspiration und Anleitung sein, aber dir bleibt gleichzeitig genügend Raum für deine eigene Kreativität. Frei nach dem Motto „alles kann – nichts muss!“. Ich zeige dir außerdem, wie man diese Projekte in Interior- und urbane Szenen integriert.

Nun würde ich sagen: „An die Pinsel – fertig – los!“ Ganz viel Spaß wünsche ich dir bei deiner eigenen Loose Watercolor „Cosy Watercolor“-Reise.

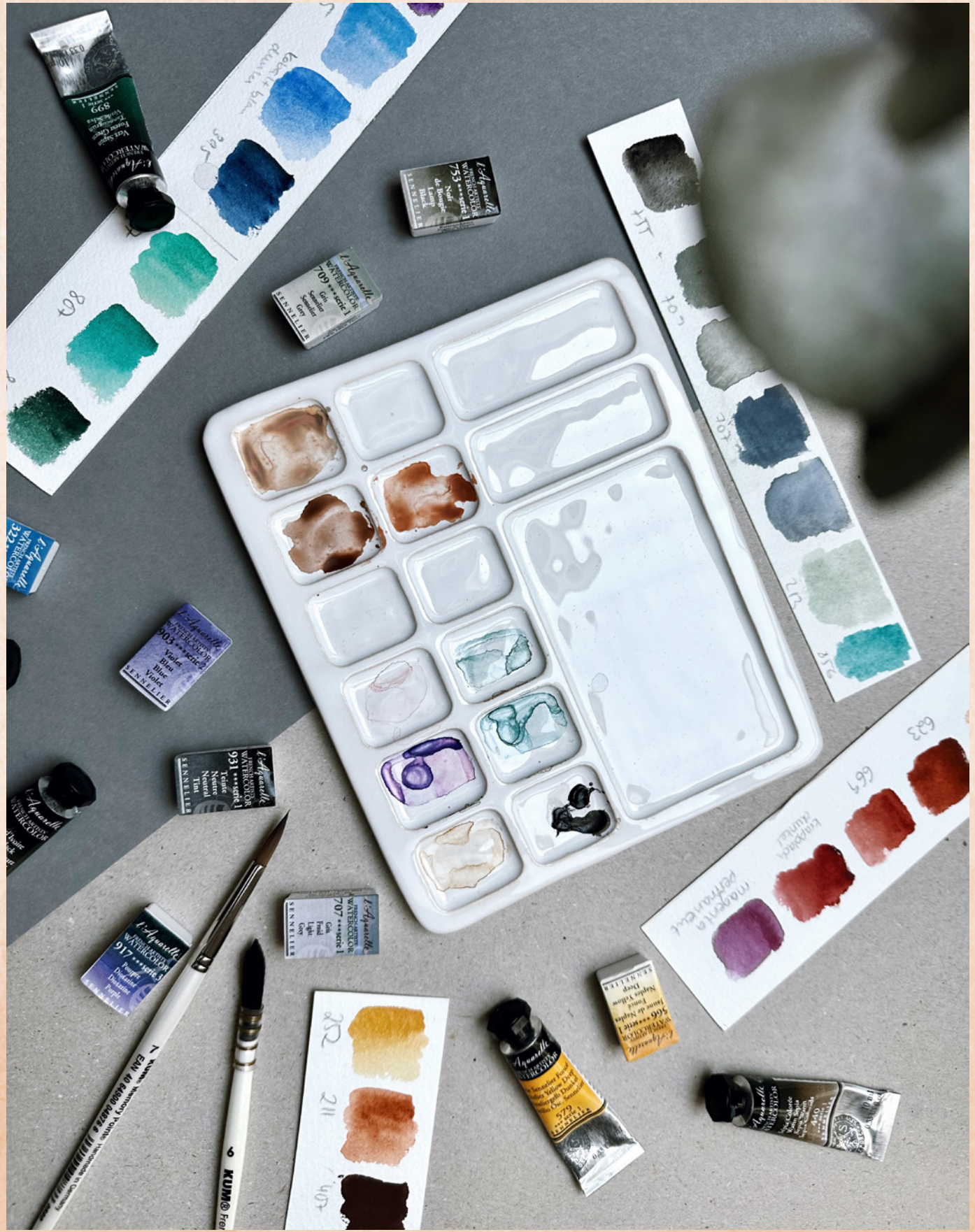
Du möchtest mehr Informationen? Besuche mich doch einfach auf meinen Social-Media-Kanälen. Auf meinem Instagram-Profil @pinsel.yoga gibt es nicht nur Inspirationen, sondern auch wöchentliche #pinselyoga-Livestreams. Diese gemeinsamen Auszeiten mit euch bedeuten mir wahnsinnig viel. Wenn du deine eigenen hyggeligen Motive kreierst, markiere mich gerne auf deinen Bildern oder setze den Hashtag #cosywatercolor. Ich bin schon ganz gespannt auf deine Bilder!

Hier geht es zu den Vorlagen aus dem Buch. Scanne einfach den folgenden QR-Code:



Hier geht es zu den Vorlagen
aus dem Buch. Scanne einfach
den folgenden QR-Code:





699
Kobalt blau
305

80
81

753
Nacht
blau
753***serie 1
WATERCOLOR
L'Esprit
SENTELLER

709
Cobalt
blau
709***serie 1
WATERCOLOR
L'Esprit
SENTELLER

903
Violet
Blau
Violet
903***serie 2
WATERCOLOR
L'Esprit
SENTELLER

931
Teinte
Neutre
Neutre
931***serie 1
WATERCOLOR
L'Esprit
SENTELLER

707
Gala
Fauve
Gala
707***serie 1
WATERCOLOR
L'Esprit
SENTELLER

917
Purpur
Diamant
Purpur
917***serie 3
WATERCOLOR
L'Esprit
SENTELLER

566
Jaune
d'Or
566***serie 1
WATERCOLOR
L'Esprit
SENTELLER

579
Ocre
579***serie 1
WATERCOLOR
L'Esprit
SENTELLER

101
102
103
104
105

663
664
665
666
667
668
669
670
671
672
673
674
675
676
677
678
679
680
681
682
683
684
685
686
687
688
689
690
691
692
693
694
695
696
697
698
699
700
701
702
703
704
705
706
707
708
709
710
711
712
713
714
715
716
717
718
719
720
721
722
723
724
725
726
727
728
729
730
731
732
733
734
735
736
737
738
739
740
741
742
743
744
745
746
747
748
749
750
751
752
753
754
755
756
757
758
759
760
761
762
763
764
765
766
767
768
769
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
780
781
782
783
784
785
786
787
788
789
790
791
792
793
794
795
796
797
798
799
800
801
802
803
804
805
806
807
808
809
810
811
812
813
814
815
816
817
818
819
820
821
822
823
824
825
826
827
828
829
830
831
832
833
834
835
836
837
838
839
840
841
842
843
844
845
846
847
848
849
850
851
852
853
854
855
856
857
858
859
860
861
862
863
864
865
866
867
868
869
870
871
872
873
874
875
876
877
878
879
880
881
882
883
884
885
886
887
888
889
890
891
892
893
894
895
896
897
898
899
900
901
902
903
904
905
906
907
908
909
910
911
912
913
914
915
916
917
918
919
920
921
922
923
924
925
926
927
928
929
930
931
932
933
934
935
936
937
938
939
940
941
942
943
944
945
946
947
948
949
950
951
952
953
954
955
956
957
958
959
960
961
962
963
964
965
966
967
968
969
970
971
972
973
974
975
976
977
978
979
980
981
982
983
984
985
986
987
988
989
990
991
992
993
994
995
996
997
998
999
1000

852
211
407

KUMON
EM 10 84600 4878
KUMON
KUMON

Grundlagen

Bevor es im nächsten Kapitel mit den Illustrationen losgeht, möchte ich dir zuallererst meine liebsten Materialien und ein paar nützliche Informationen rund um das Thema Loose Watercolor und Mixed-Media an die Hand geben. Wenn du dich nun fragst, was ich mit Loose Watercolor meine, kann ich es dir kurz erklären. Loose Watercolor ist für mich die moderne Aquarellmalerei bzw. eine Maltechnik, bei der die Farben auf eine lockere, spontane und ungezwungene Art auf das Papier aufgetragen werden. Bei der Technik macht man sich oft einen fließenden und unvorhersehbaren Effekt der Farben auf dem Papier zunutze, der eine gewisse Leichtigkeit und Unbeschwertheit vermitteln soll.

Die Materialauswahl ist bei der Aquarellmalerei geradezu grenzenlos und kann einen gerade am Anfang ziemlich überfordern. Auch ich habe mich zu Beginn oft gefragt: „Brauche ich das alles, um auch so tolle Ergebnisse zu erzielen?“ Definitiv nein. Trotzdem ist das Material ein entscheidender Faktor für den Erfolg deines Kunstwerks. Daher berichte ich dir in diesem Kapitel von meinen Erfahrungen und so einigen Fehlkäufen. Ich hoffe, dass du so vielleicht etwas für dich daraus mitnehmen kannst. Eines möchte ich an dieser Stelle noch mal besonders betonen: Auch wenn ich einige Marken nenne, die ich gerne verwende, so bedeutet das keineswegs, dass nicht andere Marken und Materialien genauso gut geeignet sind. Am Ende bleibt es eben doch zum großen Teil deine persönliche Entscheidung, womit du gerne arbeiten möchtest.

Aquarellfarben

Die Einleitung in den Materialteil starte ich mit den Aquarellfarben– dem Herzstück, um das sich hier alles drehen soll. Ich möchte dir an dieser Stelle vermitteln, was du über den Kauf, die Auswahl und die Verwendung von Aquarellfarben wissen musst. Wir werden uns dabei mit den verschiedenen Arten von Aquarellfarben, ihren Eigenschaften und Unterschieden sowie den besten Techniken und Methoden für ihre Verwendung beschäftigen. Egal, ob Anfänger*in oder bereits fortgeschritten – ich hoffe, dass dieser Materialteil dir bei der Entdeckung deiner liebsten Arbeitsmaterialien und deiner kreativen Reise helfen wird.



Hersteller

Was Aquarellfarben betrifft, so gibt es hier – wie bei vielen Dingen im Leben – ein großes Angebot verschiedener Hersteller. Jede Marke hat dabei ihre speziellen Eigenschaften und ihre eigenen Vorzüge, und die Wahl hängt jeweils von den individuellen Bedürfnissen und Vorlieben der Künstler*innen ab.

Studien- vs. Künstlerfarben

Aquarellfarben gibt es nahezu in allen Formen und Farben. Unterschiede bestehen dabei nicht nur in der Formulierung (z. B. Näpfcchen oder Tube), sondern auch in der Qualität der jeweiligen Farbe. Fast alle namhaften Hersteller bieten sowohl eine Studien- als auch eine Künstlerqualität der Aquarellfarben an. Der Unterschied dabei liegt zum einen in der Qualität der verwendeten Pigmente und zum anderen in der Konzentration der Pigmente der jeweiligen Farbe.

Künstlerfarben zeichnen sich durch hochwertige Pigmente aus, die lichtecht und farbintensiv sind. Diese Pigmente sind in höherer Konzentration in der Farbe enthalten, was zu einer höheren Deckkraft und Farbintensität führt. Deshalb sind diese Farben oft teurer, bieten aber auch höhere Qualität. Aquarellfarben in der Studienqualität enthalten hauptsächlich kostengünstigere Pigmente, die möglicherweise nicht so lichtecht oder intensiv sind. Diese Pigmente sind in der Regel auch in geringerer Konzentration in der Farbe enthalten, was zu einer geringeren Deckkraft und Farbintensität führt. Die Farben in der Studienqualität sind oft günstiger als die Künstlerfarben und eignen sich gut für Anfänger*innen oder für das Üben und Experimentieren. Mein erster Aquarellkasten war zum Beispiel die „12 + 3 Pocket-